

# Lohn für Wechsel-Training und Kampfeswillen

**Bei den Kinder- und Jugendspielen werden Oder-Spree-Staffeln jeweils Dritte.  
Max Neumann siegt zweimal.**

Alle zwei Jahre finden die Kinder- und Jugendspiele des Landes Brandenburg in Brandenburg an der Havel statt. Sie sind neben den Landesmeisterschaften ein besonderer Höhepunkt für die Altersklassen U12 und U14.



Unser Verein war diesmal nur mit den älteren Sportlern präsent. Und die drei Mädchen und fünf Jungen „zeigten guten Ergebnisse, die Platzierungen waren aber nicht immer so wie erwartet“, fasst Trainerin Clara Bechly zusammen.

Bei seinen Einzelstarts war **Max Neumann** (M12) am erfolgreichsten. Nachdem er schon im Vorlauf über 75 Meter der Zeitschnellste war, konnte er sich auch im Finale mit 10,46 s durchsetzen. Im Kugelstoßen gelang ihm mit sieben Stößen über 8 Meter eine relativ ausgeglichene Serie bei einem ungültigen Versuch. 8,83 Meter bedeuteten dann den zweiten Sieg. Und am Ende zwei neue Bestwerte.

Im Weitsprung machte Max es mit zwei ungültigen Versuchen spannend, konnte sich mit 4,44 Meter dann aber sicher für das Finale qualifizieren. Nachdem er Hinweise der Trainerin berücksichtigt hatte, gelang ihm noch eine Steigerung auf 4,50 Meter. Das bedeutete am Ende Platz 2.



Jeweils einmal auf das Podest mit der Nummer 2 schafften es **Florian Martin Mansfeld** und **Kai an der Heiden**. Florian wurde in der M12 Zweiter über 60 Meter Hürden mit 12,14 s. Und Kai sprintete in der nächsthöheren Altersklasse über 75 m in 9,89 s zu Silber. Er konnte sich gegenüber dem Vorlauf mit 10,15 s deutlich steigern, was auch dort die zweitschnellste Zeit bedeutete hatte.

Und dann folgten noch fünf Bronze-Plätze. Für den wie sein Zwillingbruder hochaufgeschossenen **Leo von der Heiden** erweisen sich die Abstände beim Hürdensprint als zu eng, so dass er die Hürden nicht optimal überlaufen kann. Mit 10,75 s wurde er Dritter, ihm direkt auf den Fersen war Jakob Windmüller.

Im Weitsprung schafften es in der M13 bereits zwei Jungen in den 5-Meter-Bereich. **Leo** blieb knapp dahinter. Er konnte sich um einen unglaublichen halben Meter verbessern und wurde mit 4,96 m Dritter. Damit ist er seinem Bruder Kai auf den Fersen, der seine 5,01 von der Bahneröffnung nicht toppen konnte.

Und **Emilia Thaens** (W13) steigerte sich im Kugelstoßen auf die persönlich neue Bestweite von 7,85 m. Das ist umso bemerkenswerter, weil Emilia während des Wettkampfes die Technik

umgestellt hat. „Der Ring ist für viele Sportler einfach zu glatt. Da haben wir auf die Drehtechnik verzichtet“, so Clara Bechly. Sie hält einen Stoß über die 8-Meter-Marke für Emilia „demnächst“ als realistisch.



Und dann gab es noch zweimal Staffel-Bronze in der U14. Darüber haben sich besonders die Mädchen der StG Oder-Spree gefreut, die sich über 4x75 Meter gegenüber den Landesmeisterschaften in Strausberg deutlich um eine gute halbe Sekunden steigern konnten. Die Frankfurterinnen **Amelie Sophie Ludwig, Carolin Fraatz und Emilia Thaens**

haben im Training fleißig Wechsel geübt und wurden mit der Beeskowerin **Ellen Staude** dafür mit der Zeit von 42,94 s und Bronze belohnt. „Die Freude war auch deshalb so groß, weil die Mädchen bei Einzelstarts eher weniger Chancen auf eine Medaille haben“, hebt Clara Bechly hervor. Sie freute sich mit Amelie und Carolin deshalb um so mehr über deren Bestweiten im Weitsprung.

Ein Beispiel für Kampfwillen war die Langstaffel über 3x800 m der ebenfalls StG Oder-Spree. **Leo** machten ein paar körperliche Probleme zunehmend zu schaffen und er musste nach gutem Start einige Läufer an sich vorbeiziehen lassen. Bruder **Kai** hielt Rang 5 und wechselte auf den Beeskower **Ben Götze**, der wie ein kleiner Wirbelwind loslegte und während der zwei Runden das Tempo halten und dabei zwei Staffelläufer überholen konnte. Die Uhr blieb bei 8:03,05 Minuten stehen.



Gute Chancen hätte auch die Sprint-Staffel der Jungen gehabt. Doch Leo hatte schon beizeiten aufgrund seiner Beschwerden auf den Start verzichtet, Max wollte nicht einspringen und so mussten die enttäuschten anderen Jungen ihre Teilnahme absagen.

### Ergebnisübersicht bis Platz 5

1. Max Neumann (M12)	75 m (10,46 s/pB), Kugel (8,83 m/pB)
2. Max:	Weitsprung (4,50 m)
2. Florian Mansfeld (M12)	60 Meter Hürden (12,14 s)
2. Kai an der Heiden (M13)	75 m (9,89 s/pB)
3. Leo an der Heiden (M13)	60 m Hürden (10,75 s)
3. Leo	Weitsprung (4,96 m/pB)
3. Emilia Thaens (W13)	Kugel 7,85 m (pB)
3. StG Oder-Spree 1	3x800 m (8:03,05) Leo und Kai an der Heiden, Ben Götze
3. StG Oder-Spree 1	4x75 m (42,94 s) Ellen Staude, Amelie Sophie Ludwig, Carolin Fraatz, Emilia
4. Leo	Kugel (9,46 m/pB)
4. Kai	Ball (55,00 m)
4. Jakob Windmüller	60 m Hürden (10,78 s)
5. Kai	Weitsprung (4,87 m)

**Insgesamt: 2xPlatz 1**  
**3xPlatz 2**  
**5xPlatz 3**